



Daniela Wendorff

Pflegerische Geschäftsführerin
Klinikpflegeleitung
Diplom-Pflegewirtin
Staatlich geprüfte Pflegedienstleitung

- PRÄAMBULANTES ZENTRUM
- OPERATIONSABTEILUNGEN DER
- AUGENKLINIK
- KLINIK FÜR DERMATOLOGIE UND ALLERGOLOGIE
- KLINIK FÜR GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE
- HALS-, NASEN-, OHRENKLINIK, PLASTISCHE OPERATIONEN UND SPEZIELLE SCHMERZTHERAPIE
- KLINIK FÜR KINDERCHIRURGIE UND KINDERUROLOGIE
- UROLOGISCHE KLINIK
- ZENTRAL-OP

Sekretariat

Fon (0421) 497-3505/-3841
Fax (0421) 497-3306
daniela.wendorff@klinikum-bremen-mitte.de

BERUFLICHER WERDEGANG

- 1983** Anerkennung zur staatlich geprüften Krankenschwester
Krankenschwester auf einer kardiologischen Überwachungsstation im ZKH Reinkenheide in Bremerhaven
- 1984** Krankenschwester auf einer neurologisch/neurochirurgischen Regel-
pflegestation im ZKH Reinkenheide
- 1988** Krankenschwester auf einer neurologischen Regelpflegestation im
ZKH Eppendorf in Hamburg während des Sinologiestudiums
- 1989** Operationsschwester im neurochirurgischen OP im ZKH St.-Jürgen-Straße
- 1991** Operationsschwester im Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgischen OP
sowie im Hand- und Plastischchirurgischen OP im ZKH St.-Jürgen-Straße
- 1992** Zweijährige Vollzeitweiterbildung zur staatlich geprüften Pflegedienst-
leitung im Institut für Weiterbildung in der Kranken- und Altenpflege
- 1994** OP- und Ambulanzpflegeleitung im MKG-chirurgischen OP sowie im
Hand- und Plastischchirurgischen OP im ZKH St.-Jürgen-Straße
- 1999** Klinikpflegeleitung im ZKH St.-Jürgen-Straße
- 2002** Berufsbegleitendes Studium Pflegemanagement an der FFH Hamburg,
Erwerb des Hochschulgrades Diplom-Pflegewirtin (2007)
- 2003** Zentrumspflegeleitung im Zentrum für Chirurgie
- 2009** Ernennung zur Pflegerischen Geschäftsführerin

PFLEGEHIGHLIGHTS

- Prozess- und Strukturoptimierung im Funktionsdienst (Zentralisation diverser
kleiner Operationsabteilungen sowie dezentraler Sterilisationseinheiten.
- Arbeitsorganisatorische Veränderungen (Einführung der Pflegevisite bzw. Imple-
mentierung des Case Managements sowie Übernahme ärztlicher Tätigkeiten)
- Entwicklung von Arbeitszeitmodellen inklusive der praktischen Umsetzung
- Implementierung der Ausbildungsstation für Gesundheits- und Kranken-
pflegerInnen im KBM in direkter Zusammenarbeit mit der Krankenpflegeschule
- Mitgestaltung bei der medizinischen und prozessualen Neuausrichtung zur
Etablierung der Zentrenbildung in der Gesundheit Nord